

21. November 1933

Herrn Oscar Miller

Biberist.

Sehr geehrter Herr,

Wir danken Ihnen heute verbindlich für die uns in Ihrem Verzeichnis vom 21. Juni gemachten Angaben über Ihren Besitz an Werken von Otto Meyer-Amden. Die Gedächtnisausstellung im Zürcher Kunsthaus wird kurz vor Weihnachten eröffnet werden und bis gegen Ende Januar 1934 dauern. Gleichzeitig soll ein Oeuvre-Katalog erscheinen. Es hat sich nun gezeigt, dass dieser einzig auf Grund der Titel und Grössen, die uns die verschiedenen Sammler nannten, nicht in allen Teilen sorgfältig genug ausgearbeitet werden kann, sondern dass in vielen Fällen erst die Prüfung der Originale Klarheit schaffen, sowie die endgültige Auswahl der Werke für die Ausstellung erlauben wird.

So möchten wir Sie höflich bitten, uns das von Ihnen angemeldete Bild "Sitzender in der Kirche" für die Vorbereitung des Oeuvre-Kataloges wenn immer möglich im Laufe dieser Woche anzuvertrauen. Wie üblich werden wir das Werk sowohl für den Her- und Rücktransport, als auch während der Dauer seines Aufenthaltes im Zürcher Kunsthaus gegen alle Risiken versichern. Willen Sie uns deshalb den Versicherungswert auf beiliegendem Formular vor der Absendung mitteilen; die Spedition erbitten wir mit Post oder Bahn unfrankiert an unsere Adresse. Mit wiederholtem Dank für gütige Mitarbeit, begrüßen wir Sie

in vorzüglicher Hochachtung:

- 1 Formular für Antwort  
(Doppel für Sie bestimmt),
- 1 Umschlag adressiert und  
frankiert.

KUNSTHAUS ZÜRICH  
Der Direktor:

*H. V. A. Rohrer*